

Der Bürgermeister

**Bürgermeisterbereich  
Pressestelle**

Pressesprecherin  
Britta Stöwe

Telefon  
(03334) 64 - 512  
Telefax  
(03334) 64 - 519

Hausanschrift  
Breite Straße 41 - 44  
16225 Eberswalde

e-Mail  
[b.stoewe@eberswalde.de](mailto:b.stoewe@eberswalde.de)  
(nur für formlose Mitteilungen ohne digitale Signatur)

Internet  
[www.eberswalde.de](http://www.eberswalde.de)

# MEDIENINFORMATION

Nr. 233/10 vom 19. August 2010

Im Museum in der Adler-Apotheke

## Gäste aus der Partnerstadt Delmenhorst

Die aktuelle Sonderausstellung im städtischen Museum berührt die Gäste: Wie erlebten die Eberswalder die Wendezeit 1989/90? Wer waren die Akteure dieser bewegten Zeit?

Antworten auf diese und andere Fragen erhielten 60 interessierte Delmenhorster kürzlich bei ihrem Besuch der aktuellen Sonderausstellung:

*„Demokratischer Wandel – Ein Labyrinth der Erinnerungen“.*

Die vermittelten Informationen reichten vom Wahlbetrug 1989 bis zur Wiedervereinigung 1990. Die Führung bewegte emotional, ganz besonders berührt waren die Delmenhorster Gäste von der Präsentation des Filmes „Direktive 1/67“ über vorbereitete Isolierungslager in der DDR. Auch Eberswalder wurden im November 1989 und noch nach dem Mauerfall auf die Liste der Isolierungslager der Staatssicherheit gesetzt.

Die jetzige Urlaubszeit ist für viele Eberswalder und Gäste unserer Stadt zugleich Museumszeit. Und so ist das Publikum in der Adler-Apotheke derzeit international. Die Gäste kommen beispielsweise aus Argentinien, Belgien, Dänemark, Großbritannien, Holland, Island, Norwegen und der Schweiz.

Die Sonderausstellung ist bis 28. September zu besichtigen. Zur Begleitveranstaltung wird am 9. September 2010, 18 Uhr die Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der kommunistischen Diktatur Ulrike Poppe als Gesprächspartnerin erwartet. Gäste sind herzlich willkommen!

Zum Abschluss gibt es am 28. September einen Informationstag der Stasi-Unterlagenbehörde. (Medien-Info 178/10 vom 22. Juni 2010)